

Derzeit erarbeitet das Planungsbüro pbr die Vorplanung für den Umbau und die Sanierung des Freizeitbades „Aqua-Toll“. In der Sitzung des Freizeitbad-Ausschusses am 08.10.2014 wird die Vorplanung einschließlich Kostenschätzung vorgelegt. Außerdem wird der Bauzeitenplan vorgestellt.

Grundlage für die Planungsarbeiten bilden die Ratsbeschlüsse, wonach ein Umbau des Freizeitbades zu einem Hallenbad mit kleineren Saunen erfolgen soll und die Kosten 6 Mio. Euro nicht überschreiten dürfen.

Nach Anerkennung der Vorplanung erfolgt in einer Sitzung des Freizeitbad-Ausschusses am 17.12.2014 die Vorlage der Entwurfsplanung, die dann ebenfalls zu diskutieren sein wird. Daran anschließend soll die Bauantragstellung erfolgen.

Es sei davon auszugehen, dass ab Mai kommenden Jahres mit dem Abbruch des Bades begonnen wird und damit auch die Schließungszeit des Bades beginnt. Näheres dazu wird sich aus dem Bauzeitenplan ergeben.